

Tafel zur Uebersicht der Abbildungen

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich**

Band (Jahr): **12 (1858-1860)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Tafel zur Uebersicht der Abbildungen.

Da sämmtliche in den beiden Münztafeln der ältesten Münzen von Zürich (1840) und in den drei Münztafeln der Bracteaten der Schweiz (1845) abgebildeten Denare und Bracteaten auch im vorliegenden neuen Buche besprochen und erklärt werden, so füge ich zu leichterem Verständniss die Nachweisung auf die Seitenzahl hinzu.

Die drei neuen Münztafeln sind mit IV. V. VI. als Fortsetzung der frühern bezeichnet.

Taf. I. der ältesten Münzen von Zürich.		No.	Seite
1. 2.	Denare von Kaiser Otto I.		29
3. 4.	Denare des Herzogs Burchard		33
5.	Denar des Herzogs Otto		33
6.	Denar des Herzogs Konrad		33
7.	Bleierne Münze von König Rudolf		31
8. 9.	Halbbracteaten der Abtei zu Zürich		39
10.	Halbbracteate „ „		40
11. 12.	Halbbracteaten „ „		39
13. 14.	„ „ „		40
15. 16.	Bracteaten „ „		41
Taf. II. der ältesten Münzen von Zürich.			
17. 18.	Bracteaten der Abtei zu Zürich		41
19—22.	„ „ „		42
23—25.	„ „ „		42
26—28.	„ „ „		42
29—32.	„ „ „		41
33.	Bracteate von Zofingen		63
34.	„ „ Bern		66
35.	„ „ Zofingen		66
36—38.	Bracteaten von Zürich		42
39—41.	„ „ „		43
42—44.	„ „ „		43
45—47.	„ „ „		43
48. 49.	„ „ „		42
50. 51.	„ „ „		45
52.	Bracteate „ „		41
53.	„ „ „		43
Taf. I. der Bracteaten der Schweiz.			
1.	Münze von Zofingen		66
2.	Bracteate von Zofingen		64
3.	Münze von Zofingen		66
4—6.	Bracteaten von Zofingen		63
		No.	Seite
	7.	Bracteate von Tottnau	95
	8.	„ „ Zofingen	64
	9.	„ „ Tottnau	95
	10.	„ „ Zofingen mit drei Köpfen	63
	11.	„ „ „	63
	12. 13.	Bracteaten „ „	64
	14—16.	„ „ „	65
	17.	Münze „ „	66
	18—22.	Bracteaten „ „	65
	23. 24.	Münzen „ „	66
	25.	Bracteate „ „	65
	26.	„ „ Laufenburg	76
	27.	„ „ Neuenburg mit d. Aufschrift N-O	71
	28.	„ „ Waldshut (statt H soll A stehen)	97
	29.	„ „ von Zofingen	65
	30.	„ „ Tottnau	95
	31.	„ „ Tatttau	95
	32. 33.	Bracteaten „ Tottnau	95
	34.	Bracteate „ Freiburg im Breisgau	94
	35. 36.	Bracteaten „ Tüngen oder Thiengen	100
	40.	Bracteate „ Burgdorf	68
	41.	„ „ Burgdorf	68
	42.	„ „ angeblich von Burgdorf	68
	43—45.	Bracteaten von Bern mit d. Kopfe K. Friedrichs	66
	46.	Bracteate „ „ mit dem Kopfe des heil. Vincentius	67
	47. 48.	Bracteaten „ „	67
	49. 50.	„ „ „	67
	51—53.	„ „ „ Solothurn	69
	54. 55.	„ „ „	70
	56—61.	„ „ „	70
	62.	Bracteate „ „	70
	65—67.	Bracteaten „ Laufenburg	75
	68.	Bracteate „ „	75
	69. 70.	Bracteaten „ „	75

